



انا جاد و آقا  
 دوستداران  
 بکام  
 "Bism hi Nihari!"



1819

Strasbourg i. S.  
13/16  
3  
Marsch  
Geprüft und  
C.

13 16 3 Kanker - Feb. - St. 32

# Postkarte



Herrn Professor Dr. J. N. Goldziker

Budapest VII  
Holog. 4.

L. 9.

Besten Dank abermals für Ihre Zusat-  
briffe, in die Sie mir kamen und für  
den Vater Ged! Bei ersterer Abhandlung  
fiel mir gleich Geschichte von Pöthens Valnas  
ein, die ich schon als Kleines Junge kennen  
gehabt habe. Und ich nehme dann noch  
in ~~der~~ Polybios, der sie (als Zeitgenosse)  
erzählt 29, 11 und dem sie Livius 45, 12  
und Diodor 31, 2 wirklich nach erzählen. Die  
Situation ist freilich eine ganz andere als bei den  
wahren „Zauberkrän“ aber bei der großen Rolle, die  
bei den Römern allerlei Formeln u. Gebräuche  
mit religiös-altergläubischen Hintergrund spielen,  
ist vielleicht wenigstens ein psychologischer, wenn  
auch kein historischer Zusammenhang denkbar.  
Was mag wohl der  $\rho$   $\sigma$  sein, von dem das  $\sigma$   $\rho$   
abgeleitet wird? Enall hat das  $\rho$  darin irgendwo einmal  
als das syr.  $\rho$  erklärt, aber das geht nicht, wenn  
wohl  $\rho$  kein syr. Name ist, da Krüge den  $\rho$   $\sigma$   $\rho$   $\sigma$   
er vorkommt, zum mindesten auf das Kalamos vorne, das auf  
Gedächtnis ganz entscheidend ist?